

WEINGARTENER SPIELZEIT

2023/24

weingarten



INHALT

Arabella Steinbacher & Münchner Rundfunkorchester	4
Concerto Stella Matutina	6
Ragnhild Hemsing & Benedict Kloeckner	8
Juli Zeh: Corpus Delicti	10
DanceWorks Chicago	12
Rolf Riehm – Stuttgarter Philharmoniker	14
Udo Jürgens – Hommage	16
Martin Stadtfeld	18
Knabenchor Hannover	20
Ödön Rácz & Deutsches Kammerorchester Berlin	22
Ball im Savoy – Operette von Paul Abraham	24
Alina Ibragimova – Nils Mönkemeyer & Kammerorchester Basel	26
Henry Purcell: Dido & Aeneas + Konzert lautten compagney BERLIN – Asya Fateyeva	28
Claire Huangci & Bayerisches Kammerorchester Bad Brückenau	30
Magdalena Hoffmann – Henrik Wiese & Württembergisches Kammerorchester Heilbronn	32
SWR Big Band & Fola Dada	34
Selina Ott & Staatsorchester Rheinische Philharmonie	36
Tora Augestad & lautten compagney BERLIN	38
Chouchane Siranossian	40
Abonnement Weingartener Spielzeit	45
Karteninformationen	46

„VINEA FLORENS AC FRUCTIFICANS“

Vor über 60 Jahren schufen engagierte Bürgerinnen und Bürger einen ehrenamtlichen Kulturkreis für die städtische Kulturarbeit in Weingarten. In dieser Zeit ist auch der Anfang eines Veranstaltungsprogramms zu sehen, das über viele Jahrzehnte für Weingarten aufgebaut wurde. Meine Vorgänger im Ehren- als auch im Kulturamt bauten einen Abonnentenstamm auf, der den Grundstein für die heutige Weingartener Spielzeit legte.

Am 1. April 2000 begann ich meine Arbeit als Kulturamtsleiter mit der Operaufführung von Beethovens „Fidelio“ im Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben. Was für ein Start! Seit 23 Jahren darf ich nun das Programm weiterentwickeln, das seit einigen Jahren „Weingartener Spielzeit“ heißt. Unsere Veranstaltungen wie Konzerte, Musiktheater und Tanz sind seit Jahrhunderten fester Bestandteil europäischer und auch besonders unserer eigenen Kultur – und werden es auch die nächsten Jahrhunderte bleiben.

In Weingarten haben wir beste Voraussetzungen mit dem Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben und der Basilika für diese Formate. Schön, dass die Weingartener Spielzeit inzwischen zu einem gefragten und geschätzten Kulturangebot in unserer Stadt und Region geworden ist.

Ich wünsche mir für die Weingartener Spielzeit, was schon vor 300 Jahren die Mönche zur Einweihung der Basilika schrieben: VINEA FLORENS AC FRUCTIFICANS „Der auß seitheriger schönsten Blühe in reüffißte (reifste) Früchten herzlich außschlagende Weingarten.“

Der Weingarten ist bestellt. Möge die Kulturarbeit und die Weingartener Spielzeit ertragreiche Ernte bringen.



A handwritten signature in blue ink that reads "Peter Hellmig". The signature is fluid and cursive.

Dr. Peter Hellmig
Leiter Abteilung
Kultur und Tourismus

KONZERT Fr 22.09.2023 19.30 Uhr
Kultur- und Kongresszentrum

19 Uhr / Einführung
Christoph Theinert

ARABELLA STEINBACHER

& Münchner Rundfunkorchester

JOHANNES BRAHMS Violinkonzert D-Dur

ANTONIN DVOŘÁK 8. Sinfonie G-Dur u. a.

Arabella Steinbacher Violine

Ivan Repušić Leitung

Mit der international renommierten Geigerin Arabella Steinbacher ist gleich zu Beginn der Weingartener Spielzeit 2023/2024 einer der Höhepunkte zu erleben. Brahms' Violinkonzert gehört zu den bedeutendsten, schönsten und anspruchsvollsten Werken seiner Art. So groß die spieltechnischen Schwierigkeiten sein mögen, geht es hier aber nicht um geigerische Effekte um ihrer selbst willen. Dieses Konzert hat sinfonischen Anspruch und ist wohl von Beethovens Violinkonzert inspiriert. Es zeigt den Komponisten von seiner gelösten, heiteren Seite. Ober-österreichisches, Ungarisches, Melancholie und übersprudelnde Vitalität stehen hier auf engstem Raum nebeneinander.

Dieses erstklassige Auftaktkonzert wird mit Dvořáks Achter vervollständigt, gespielt vom renommierten Münchner Rundfunkorchester. Mit seinem folkloristisch-böhmischen Idiom gehört das Werk seit seiner Uraufführung zu den beliebtesten Sinfonien.

€ 58 / 50 / 42 / 30

“Balanced lyricism and fire [...]. Among her assets are a finely polished technique and a beautifully varied palette of timbres” NEW YORK TIMES



ARABELLA STEINBACHER, die als eine der führenden Solistinnen unserer Zeit gefeiert wird, ist bekannt für ihr außerordentlich vielfältiges Repertoire. Zu den Orchestern, mit denen Arabella Steinbacher regelmäßig zusammenarbeitet, gehören das New York Philharmonic, Gewandhausorchester Leipzig, London Symphony Orchestra und das Orchestre National de France. Steinbacher arbeitet mit Dirigenten wie Herbert Blomstedt, Christoph von Dohnányi, Christoph Eschenbach, Zubin Mehta, Andris Nelsons und Kirill Petrenko zusammen.

Die 5-Sterne-Kritik des Guardian endete schlicht mit „what a player“. Das Gramophone Magazine kommentierte: „her partnership with Jurowski seems made in heaven“.

Steinbacher spielt derzeit die Geige von Antonio Stradivari, Cremona 1718, bekannt als „ex Benno Walter“.

CONCERTO STELLA MATUTINA

Wassermusik

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL Water Music (Wassermusik)
Suite Nr. 2 D-Dur und Suite Nr. 3 G-Dur

GEORG PHILIPP TELEMANN Wassermusik C-Dur „Hamburger Ebb' und Fluth“
Ouvertüre F-Dur „Alster-Ouvertüre“

Alfredo Bernardini Oboe und Leitung

Als 2018 das Barockorchester Concerto Stella Matutina auf unser Drängen hin mit dem renommierten Gitarristen Rolf Lislevand nach Weingarten kam, entwickelte sich daraus eine Erfolgsgeschichte. Aus diesem Konzert entstand im Nachgang eine CD mit dem Label Sony Classical, die mit Erscheinen gleich in die vorde- ren Klassik Charts kam und schließlich 2019 den OPUS Klassik Preis erhielt. Längst hat Concerto Stella Matutina Kultstatus in Österreich und der Schweiz.

Nun kommt das Ensemble wieder mit einem Wunschkonzert zu uns, mit den Wassermusiken Georg Friedrich Händels und Georg Philipp Telemanns.

Georg Friedrich Händels letzter Arbeitgeber war der welfische Kurfürst Georg Ludwig von Hannover (dessen Urahnen in der Gruft der Basilika Weingarten liegen), der ihn zu seinem Kapellmeister machte. Schon bald reiste Händel aber nach London ab, wohin ihm sein früherer Dienstherr nun als George I., König von Großbritannien, nachfolgte. Auf der Themse kam es zu einem Wiedersehen von König und Händel, der auf einem Schiff seine für den König komponierte Wassermusik aufführte.



Neben Händel zählte Georg Philipp Telemann zu den größten Barock-Komponisten seiner Zeit, der ebenfalls Wassermusiken schrieb. Er würdigte mit seiner tonmalerischen Wassermusik „Ebb' und Fluth“ das hundertjährige Bestehen der hamburgischen Admiralität.

Mit einem der profundesten Kenner dieser Musik, dem renommierten und beliebten Dirigenten und Oboisten Alfredo Bernardini, ist ein erfrischendes erstklassiges Konzerterlebnis garantiert.

€ 48 / 42 / 36 / 28



KONZERT Fr 20.10.2023 20 Uhr
Schlössle

RAGNHILD HEMSING &

BENEDICT KLOECKNER

Norwegische Traditionals für Hardanger-Fiedel

**GEORG FRIEDRICH HÄNDEL, JOHAN HALVORSEN,
MAURICE RAVEL, EDVARD GRIEG, JEAN SIBELIUS** u. a.

Ragnhild Hemsing Violine & Hardanger-Fiedel Benedict Kloeckner Violoncello

Mit Ragnhild Hemsing und Benedict Kloeckner können zwei Weltklasse-Musiker im intimen Rokoko-Salon des Schlössles aus nächster Nähe erlebt werden. Ihr Konzertprogramm erstreckt sich vom Barock bis zur Spätromantik. Ragnhild Hemsing bringt außer ihrer Geige auch noch ihre Hardanger-Fiedel mit, auf der sie sowohl solo als auch zusammen mit Benedict Kloeckner norwegische Volksmusik spielt. Man könnte es auf die Formel bringen: Norwegische Volksmusik trifft auf Klassik. Mit einem solchen Programm hat Ragnhild Hemsing zusammen mit Benedict Kloeckner 2021 den OPUS Klassik erhalten.

Guter Tipp: Man sollte sich möglichst rasch einen der wenigen verfügbaren Plätze sichern.

€ 48

Seit ihrer Kindheit ist die Geigerin und Hardangerfiedlerin **RAGNHILD HEMSING** tief mit der reichen Volkstradition ihres Heimatlandes Norwegen verbunden. Dadurch gelingt es ihr auf einzigartige Weise die typischen Elemente der norwegischen Volksmusik und der klassischen Musik auf jugendliche, frische und vollkommen neue Weise erfolgreich miteinander zu verbinden.

BENEDICT KLOECKNER, geboren 1989, gewann zahlreiche Wettbewerbe und Auszeichnungen. Er zählt zu den herausragenden Künstlern seiner Generation und konzertiert weltweit als Solist mit international renommierten Orchestern und arbeitet mit namhaften Dirigenten wie Daniel Barenboim, Christoph Eschenbach, Ingo Metzmaker und Sir Simon Rattle zusammen. Er gastiert in Konzertsälen wie der Berliner Philharmonie, der Carnegie Hall New York, der Suntory Hall Tokio, dem Musikverein Wien, dem Gewandhaus Leipzig, der Tonhalle Zürich, dem Concertgebouw Amsterdam. Sir Simon Rattle äußerte sich über ihn: „Ich liebe es, wie er spielt.“



© Marco Borggreve



CORPUS DELICTI

Nach dem Roman von Juli Zeh

EVA LEMAIRE Regie

BIRGIT EDER Bühne & Kostüme

ALEXANDER SCHREUDER Dramaturgie & Fassung

WLB Württembergische Landesbühne Esslingen

Die Autorin und Juristin Juli Zeh entwirft in „Corpus Delicti“ das dystopische Bild eines totalitären Staates, der auf unserem grundeigenen Wunsch nach Gesundheit und körperlicher Unversehrtheit konzipiert ist und in dem unser Körper als Beweismittel für oder gegen uns gewertet werden kann.

€ 28 / 24 / 20 / 16

Im Jahre 2057 herrscht der gesunde Menschenverstand. Mittels Genforschung, medizinischer Früherkennung und strenger Hygienegesetze reguliert die „Methode“ den Alltag der Menschen und verspricht ein gesundes Leben für alle. Krankheit vorzubeugen hat die höchste Priorität, und das System erweist sich als effektiv. Auch die junge Biologin Mia Holl befürwortet die „Methode“. Doch seit dem Tod ihres Bruders, der aufgrund eines DNA-Tests des Mordes für schuldig befunden wurde und in der Haft Suizid beging, regen sich leise Zweifel an der Unfehlbarkeit des Systems. Durch Trauer und inneren Konflikt fällt Mia aus der Bahn, sie reicht ihre Gesundheitsberichte nicht mehr ein, raucht sogar eine Zigarette und gerät dadurch ins Visier der Justiz. Schließlich gefährdet ihr Verhalten nicht nur ihre eigene Gesundheit, sondern auch das Gemeinwohl und stellt die „Methode“ in Frage. Zwischen ihrem Anwalt Rosentreter, in dem sie einen Systemgegner vermutet, und dem Journalisten Kramer, einem bekannten Unterstützer der „Methode“, wird Mia zum Spielball eines Schauprozesses, der die Nation in Atem hält.



CORPUS DELICTI

Juli Zeh

DanceWorks Chicago

Choreografie

THE RATE IN WHICH I AM	Joshua Manculich
MUTTER MATTERS	Charissa-Lee Barton
PURIGADO	Rubén Graciani
SELF-PORTRAIT	Demis Volpi
SWANS	Hanna Bricton u. a.

Julie Nakagawa künstlerische Leiterin

Hochbegabte junge Tänzer und Tänzerinnen, alle im Alter zwischen 17 und 22 Jahren, stürmen die Theaterbühnen. Sie gehören zu den besten ihrer Generation. DanceWorks Chicago ist eine dynamische junge Compagnie, die sich der Entwicklung von zeitgenössischem Tanz verschrieben hat.

Unter ihrem Motto „Always Moving“ präsentiert DanceWorks Chicago unkonventionelle, pulsierende Werke neuer Choreografen zu ausgefallenen Rhythmen und Musikstücken mit überschäumender Lust an der Bewegung.

„Die Möglichkeit, eine Vielzahl individueller Künstler – sowohl mit einer umfassenden klassischen als auch mit moderner Ausbildung – zusammenzubringen, macht uns als Gruppe reicher und stärker. In choreografischer Hinsicht wollen wir neue Stimmen entdecken, aber auch Gelegenheiten nutzen, um mit etablierten Choreografen in Kontakt zu treten und so allen Beteiligten eine Perspektive zu bieten. Es ist uns ein Vergnügen und eine Pflicht als gute Bürger des Tanzes, die Öffentlichkeit einzuladen, sich mit der DanceWorks-Familie zu beschäftigen und einen Dialog durch und über die Kunst herzustellen.“ Julie Nakagawa

FindYourLight



DANCEWORKS CHICAGO widmet sich, unter der inspirierenden künstlerischen Leitung von Julie Nakagawa, ausschließlich der Entwicklung moderner Tanzchoreografien und präsentiert zahlreiche Talente einer neuen Generation junger Tänzer. Sie konzentrieren sich auf die Individualität der einzelnen Künstler, die mithilfe etablierter Choreografen und Mentoren ermutigt werden, ihre technische Leistungsfähigkeit sowie ihre künstlerische Neugier in einen individuellen und persönlichen Ansatz einzubringen.

ROLF RIEHM

& Stuttgarter Philharmoniker

JEAN SIBELIUS Der Barde op. 64

ROLF RIEHM Nuages immortels

ROLF RIEHM Die Tränen des Gletschers

JEAN SIBELIUS 7. Sinfonie C-Dur

Manuel Nawri Leitung

Nuages immortels

Komponieren heißt für Rolf Riehm Fragen zu stellen. Als scharfsinniger Beobachter der Gegenwart reagiert er sensibel auf Verwerfungen, Defizite und Absurditäten der ihn umgebenden Realität und reflektiert seine eigene Befindlichkeit in ihr. Komponieren heißt daher für ihn auch: „den Bestand an ‘emotionaler Sensibilität’ sichern“.

Der 1937 in Saarbrücken geborene Komponist, dessen Werk im Mittelpunkt des Festivals *w e i t ! neue musik weingarten 2023* steht, begreift die eigene Existenz als historisch gewordene und gerahmte. Immer wieder nimmt er Bezug auf Überliefertes, nutzt die (mythischen) Stoffe der Vergangenheit zur Auseinandersetzung mit der Gegenwart.

In *Nuages immortels* verschmelzen das altgriechische SEIKILOS-Lied, ein Stück Sepulchral-Lyrik mit Melodie, mit Eindrücken einer Auf-führung der *Medea* (Isabelle Huppert) in Avignon zu einem „Gestrüpp aus Konstellationen“. *Die Tränen des Gletschers* ist ein gewaltiges Orchesterwerk, ein Stück extremer Kontraste, hochgradig expressiv und zugleich elegisch. Ein rätselhafter Titel – ein rätselhaftes Stück, das assoziative Räume öffnet und immer neu Staunen macht.



Den beiden Stücken sind Kompositionen des finnischen Komponisten Jean Sibelius (1865–1957) beigesellt, eines von Riehm hoch geschätzten Komponisten, dessen hier gespielte Werke ebenfalls auf antike Stoffe und Bilder rekurren und von äußerster Subjektivität geprägt sind.

€ 50 / 44 / 38 / 28

weit!
neue musik weingarten

Das Kooperationskonzert
ist Teil des Festivals weit!
neue musik weingarten 2023.

**CROSS-
OVER**

Mi 29.11.2023 19.30 Uhr
Kultur- und Kongresszentrum

UDO JÜRGENS

Eine Hommage an sein Leben
und seine größten Hits

CARSTEN GERLITZ Arrangements

RAINER STEINKAMP Regie

JAN FREESE Ausstattung

Mit **CHRISTIAN MÄDLER, GUDRUN SCHADE**
und **LIVE-BAND**



Siebzehn Jahr, blondes Haar

Aber bitte mit Sahne

Mit 66 Jahren



„Udo gehört für mich zu der ganz kleinen Familie der ganz großen Künstler auf dieser Welt“, schwärmte einst kein Geringerer als Sammy Davis jr. Udo Jürgens umgab eine Aura von eleganter Nonchalance, die von der funkelnden Glitzerwelt des übrigen Showbiz wohltuend abstach. Er folgte keinem Trend, ging mit der Zeit, ohne dem Zeitgeist zu huldigen. Als Musiker und leidenschaftlicher Unterhaltungskünstler bestens ausgebildet, bewegte er sich durch die Welt des deutschsprachigen Schlagers mit Anleihen beim französischen Chanson, bei Jazz und Rock. Seine künstlerischen Erfolge stehen für sich: Über 105 Millionen verkaufte Tonträger, mehr als 1.000 komponierte Lieder, über 50 veröffentlichte Alben und eine länger als sechs Jahrzehnte fortdauernde Karriere. Christian Mädler und Gudrun Schade schafften es, die Magie eines großen Künstlers zu beschwören und dabei auch die geheimnisvollen Seiten seiner Persönlichkeit hier und da aufblitzen zu lassen. Gemeinsam mit Gudrun Schade geht Mädler auf eine Reise durch ein bewegtes Leben voller Kreativität, Musik, schöner Frauen und Gesang. Eine vierköpfige Live-Band sorgt für den authentischen Sound. Musikalische und biografische Impressionen wechseln sich unterhaltsam ab. Es sind Erinnerungen an einen bewunderten Künstler, der sich mit seinen Songs und seiner Persönlichkeit seinen Fans tief in die Seele eingebrannt hat.

€ 34 / 30 / 26 / 22

MARTIN STADTFELD

JOHANN SEBASTIAN BACH Englische Suite Nr. 3 g-Moll

VOLKSLIEDER arrangiert von Martin Stadtfeld

Kein schöner Land, Ännchen von Tharau, Es klappert die Mühle,
Es waren zwei Königskinder, Geh aus mein Herz, Der Mai ist gekommen,
Muss i denn, Im Märzen der Bauer, In einem kühlen Grunde u. a.

LUDWIG VAN BEETHOVEN Sonate C-Dur op. 53 „Waldstein“

Martin Stadtfeld über sein Konzertprogramm

Beethoven scheint die Melodien seiner „Waldstein“-Sonate Volksliedern abgelauscht zu haben: Der Welt der Natürtönigkeit, der einfachen - gleichwohl berührenden - Harmonien, der simplen Tonfolgen, die im Ohr bleiben. Das Seitenthema aus dem ersten Satz, das Rondo-Thema: Auch wenn man die Sonate nicht kennen würde und erstmals hörte, erschienen einem diese Themen vertraut, fast wie Wiegenlieder, die einem die Mutter ins Ohr sang.

Für diesen Abend habe ich eine Reihe meiner liebsten Volks- und Wiegenlieder zusammengestellt. Natürlich muss man auf dem Klavier, wo die Singstimme fehlt, hinzufügen, mit dem Material spielen! Und dennoch sind es oft die ganz schlichten Passagen, die zu Herzen gehen. Alle großen Komponisten hatten einen Hang zum Volkslied. Denken wir an Mozart, oder eben Beethoven, an Schubert, Brahms, Wagner, Dvořák und Mahler! Auch Johann Sebastian Bach hatte durchaus ein Faible für die schlichte berührende Melodie.

Gleichwohl habe ich als Gegensatz zu allzu viel Volkslied-Seligkeit ein Werk Bachs gewählt, das als wunderbarste abstrakte Kunstmusik zu sehen ist: Die 3. Englische Suite, die italienische und französische Einflüsse verbindet. Und vergessen wir nicht: Auch „Waldstein“ ist neben volksmusikantischer Wirkung große Kunstmusik.

Der sensationelle Sieg beim Leipziger Bach-Wettbewerb im Jahr 2002 wird zum Ausgangspunkt einer Karriere, die **MARTIN STADTFELD** zu den wichtigsten Festivals und den bedeutenden Konzerthäusern und Orchestern führt. Rezitale mit der Musik Bachs, den Sonaten Beethovens, der deutschen Romantik und Orchestereinladungen führen Martin Stadtfeld in den letzten zwei Jahrzehnten in die ganze Welt.

25 CDs spielt er in dieser Zeit für Sony Classical ein, die preisgekrönt und von der internationalen Kritik gefeiert werden. Aktuell liegt eine CD mit Bearbeitungen deutscher Volkslieder vor.



KONZERT So 17.12.2023 18 Uhr
Kultur- und Kongresszentrum

17.30 Uhr / Einführung
Rainer Hepp

Weihnachtskonzert

KNABENCHOR HANNOVER

HEINRICH SCHÜTZ Singet dem Herrn ein neues Lied

MICHAEL PRAETORIUS Magnificat super Ecce Maria

EUROPÄISCHE WEIHNACHTSLIEDER

Maria durch ein Dornwald ging, Macht hoch die Tür, Eta notsch,
Leise rieselt der Schnee, Ihr Kinderlein kommet, In dulci jubilo,
Deck the hall, Es ist ein Ros' entsprungen, Stille Nacht u. a.

Stephan Debeur Orgel

Jörg Breiding Leitung

Über viele Jahre gastierten die namhaftesten Knabenchöre Europas in Weingarten. Einer der besten aber fehlte noch. Preise und Auszeichnungen, wie der 1. Platz beim Deutschen Chorwettbewerb, belegen die künstlerische Qualität des Knabenchors Hannover. Die international renommiertesten Dirigenten und Chorleiter wie Ton Koopman, Christoph Eschenbach sowie John Eliot Gardiner schätzen diesen Chor und sprechen voller Hochachtung über ihn.

Es ist also hohe Zeit, wenn dieser Chor mit einem Weihnachtskonzert nach Weingarten kommt, um uns mit Werken von Schütz, Praetorius und vielen europäischen Weihnachtsliedern auf das frohe Fest einzustimmen. Am Ende des Konzerts und darüber hinaus wollen wir uns dann alle auf eine „Stille Nacht“ freuen.

€ 40 / 34 / 28 / 20

Familienermäßigung 50 %
gilt auch für alle anderen
Veranstaltungen (siehe S. 47)



Seit über 70 Jahren ein Spitzenensemble seines Genres, hat der **KNABENCHOR HANNOVER** seinen festen Platz unter den bedeutendsten Knabenchören Europas. Über 80 Konzerttourneen führten ihn in mehr als 45 Länder rund um den Globus. Seine Schallplatten- und CD-Veröffentlichungen sind national wie international hoch dekoriert - vom Deutschen Schallplattenpreis über den Diapason D'Or bis zum ECHO Klassik. Als Kulturbotschafter repräsentiert der Knabenchor Hannover heute die Landeshauptstadt Hannover, das Musikland Niedersachsen und die Bundesrepublik Deutschland europa- und weltweit.



ÖDÖN RÁCZ

Deutsches Kammerorchester Berlin

GIOVANNI BOTTESINI	Konzert für Kontrabass und Orchester h-Moll Gran Duo concertante für Violine, Kontrabass und Orchester
EDWARD ELGAR	Serenade für Streicher e-Moll
NINO ROTA	Concerto for Strings

Ödön Rácz Kontrabass **Gabriel Adorján** Violine und Leitung

Was liegt näher, als dass der führende Kontrabass-Virtuose unserer Zeit die Kontrabass-Konzerte von Giovanni Bottesini (1821–1889) spielt, der zu seiner Zeit als „Paganini des Kontrabasses“ bezeichnet wurde. Bottesini war darüber hinaus auch Komponist und schrieb für dieses vernachlässigte Instrument die schönsten und zugleich bedeutendsten Konzerte, die seitdem zum Repertoire der virtuoson Kontrabassisten gehören.

Nach Ansicht von Ödön Rácz ist das h-Moll-Konzert durchaus den Violinkonzerten von Niccolò Paganini vergleichbar und eine Herausforderung für den Kontrabass. „Das war immer ein Traumstück von mir. Mein Vater hatte die Schallplattenaufnahme von Ludwig Streicher. Und wir haben das viel gehört. Ich musste bei dem Stück weinen, weil es einfach so beeindruckend und tief ist.“ Ein weiteres Meisterwerk Bottesinis, das „Gran Duo concertante“, ist konzipiert wie eine Miniaturoper, deren Protagonisten die Violine und der Kontrabass sind. Dieses Werk führt vor, wie breit die Stimmlagen der Bassgeige im Vergleich zur Geige sind.

€ 50 / 44 / 38 / 28



ÖDÖN RÁCZ wurde am 6. September 1981 in Budapest geboren und lernte bereits im Alter von neun Jahren Kontrabass. Bereits in früher Jugend war er Gewinner bzw. Preisträger mehrerer Wettbewerbe. Seit 2009 ist er Solo-Kontrabassist der Wiener Philharmoniker und des Orchesters der Wiener Staatsoper. Daneben trat er als Solist u. a. mit den Wiener Philharmonikern, dem Münchener Kammerorchester sowie den Stuttgarter Philharmonikern auf. Ödön Rácz zählt zu den besten seiner Zunft und ist beim renommierten CD-Label Deutsche Grammophon unter Vertrag.

BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Paul Abraham

Text von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda

VANNI VISCUSI Inszenierung & Choreografie

ESTHER HILSBURG-SCHAARMANN musikalische Leitung

KAMMEROPER KÖLN / KÖLNER SYMPHONIKER

Im 1932 uraufgeführten Meisterstück des jüdisch-ungarischen Komponisten Paul Abraham locken Liebe und das Versprechen einer rauschenden Nacht. Musikalisch eine mitreißende Mischung aus Berliner Jazz, Blues und wienerischem Schmelz, gemixt mit ungarischem Csárdás und jiddischem Klezmer. Eine verrückte Geschichte rund um ein frisch vermähltes Society-Paar, dessen Treue auf die Probe gestellt wird.

Paul Abrahams „Ball im Savoy“ war der dritte Erfolg, der den Komponisten zum Star der Berliner Operette machte. Er versammelte darin alles, was das Musiktheater seiner Zeit ausmachte: Witz, Ironie, Erotik, Exotik, Nonsense und dazu eine Musik, die vom Walzer über jazzige Tänze bis zu den großen Musical-Evergreens alles aufzubieten hatte. Mit glänzenden Shownummern wie *Es ist so schön, am Abend bummeln zu gehen*, *Toujours l'amour* oder großen Tanznummern wie *Känguru* hat Abraham ein Meisterwerk der Revue-Operette geschaffen. Heraus kommt ein schillerndes Spektakel, angesiedelt zwischen Operette und Musical.

€ 44 / 38 / 32 / 24

*„Es ist so schön,
am Abend bummeln zu gehen.“*



ALINA IBRAGIMOVA –

NILS MÖNKEMEYER

& Kammerorchester Basel

WOLFGANG AMADEUS MOZART

Sinfonia concertante für Violine, Viola und Orchester Es-Dur

WOLFGANG AMADEUS MOZART Sinfonie Nr. 33 B-Dur

JOHANN BAPTIST VANHAL Sinfonie g-Moll

Alina Ibragimova Violine **Nils Mönkemeyer** Viola

Kristian Bezuidenhout Leitung und Hammerklavier

Besonders interessant dürfte das Künstlergespräch vor dem Konzert werden, in dem der renommierteste Pianist auf dem Hammerklavier Kristian Bezuidenhout erklärt, wieso er das ganze Konzert vom Hammerklavier aus leitet, obwohl kein einziges Werk im Programm dafür vorgesehen ist. Er wird uns auseinandersetzen, wie und warum Mozart selbst seine Konzerte auf diese Art und Weise aufgeführt hat. Um es vorwegzunehmen: Das ist neu und einzigartig, auch in der historisch informierten Aufführungspraxis.

Hauptwerk des Konzerts ist die Sinfonia concertante von Mozart, eine Synthese aus Sinfonie und Konzert für Geige und Bratsche. Also eine konzertante Sinfonie mit vier internationalen Stars: der Geigerin Alina Ibragimova, dem Bratschisten Nils Mönkemeyer, dem Pianisten Kristian Bezuidenhout und nicht zu vergessen dem berühmten Kammerorchester Basel. Ein Hammer-Konzert im doppelten Sinne!

€ 58 / 50 / 42 / 30



© Marco Borggreve

Der 1979 in Südafrika geborene **KRISTIAN BEZUIDENHOUT** ist heute einer der angesehensten und profiliertesten Spezialisten für die historischen Tasteninstrumente Cembalo und Fortepiano. Im Alter von 21 Jahren erregte er international Aufsehen, als er den Ersten Preis beim renommierten Brügger Fortepiano-Wettbewerb gewann. Inzwischen erhielt Bezuidenhout zahlreiche weitere internationale Auszeichnungen sowie drei Mal den ECHO Klassik.



© Eva Vermandel

ALINA IBRAGIMOVA zählt aktuell zu den gefragtesten Geigerinnen der Welt und hat in den letzten Jahren nahezu alles abgeräumt an internationalen Auszeichnungen und Preisen. Dabei spielt sie sowohl auf modernen als auch auf historischen Instrumenten auf den bedeutendsten Konzertpodien der Welt wie der Wigmore Hall oder der Royal Albert Hall.



© Irène Zandiel

NILS MÖNKEMEYER hat sich als einer der international erfolgreichsten Bratschisten profiliert und seinem Instrument zu enormer Aufmerksamkeit verholfen. Als Exklusiv-Künstler bei Sony Classical brachte er in den letzten Jahren zahlreiche Alben heraus, die von der Presse hoch gelobt und ausgezeichnet wurden. Auch bei international renommierten Dirigenten, Orchestern sowie Festivals zählt er zu den gefragtesten Bratschisten.



**OPER &
KONZERT**

Sa 02.03.2024 19.30 Uhr
Kultur- und Kongresszentrum

19 Uhr / Einführung
Wolfgang Katschner

DIDO & AENEAS

Oper von
Henry Purcell (1659–1695)

Libretto von Nahum Tate nach
dem 4. Gesang der „Aeneis“ von
Vergil (70–19 v. Chr.)

In engl. Originalsprache mit dt. Übertiteln

+ TIME TRAVEL

mit Asya Fateyeva

Saxophon

Songs by Henry Purcell
& The Beatles

MAX KOCH Regie

lautten compagney BERLIN

WOLFGANG KATSCHNER musikalische Leitung



Oper und Konzert an einem Abend: Henry Purcells wohl berühmteste Komposition und einzige Oper umfasst nur eine knappe Stunde Musik, so dass nach der Pause noch Zeit ist für das Instrumental-Konzert „Time Travel“ mit der renommierten Saxophonistin Asya Fateyeva.

Mit außergewöhnlicher Prägnanz und Ausdruckskraft erzählt Henry Purcell die Geschichte der tragischen Liebe zwischen **Dido und Aeneas**. Dabei benutzt Purcell die ganze Fülle der barocken Klangpalette mit Arien wie dem bekannten Lamento von Dido, Tanzsätzen und Chören. Die Handlung der Oper stützt sich auf die berühmte Aeneis des Römischen Dichters Vergil, der in Weingartens Partnerstadt Mantua geboren und aufgewachsen ist.

Nach der Pause folgt eine aufregende Zeitreise vom 17. ins 20. Jahrhundert. **Henry Purcell**, der berühmteste englische Komponist der Barockzeit, galt schon im 17. Jahrhundert als der „Orpheus Britannicus“. Sein Stil ist einmalig für die englische Musik und verbindet eingängige Melodien mit groovenden Rhythmen. Seine Musik war Pop in London um 1690. Knapp 300 Jahre später erschien 1962 die erste Single der Beatles. Mit ihrem neuen Sound aus Rock 'n' Roll und Liverpools Beatmusik gestalteten sie äußerst kreativ die moderne Popkultur des 20. Jahrhunderts.

Mit ihrem typischen Sound aus historischen Instrumenten schafft die lautten compagney ein neues Klangerlebnis und löst die Grenzen zwischen den Stilen und Zeiten auf. Zusammen mit der jungen Saxophonistin Asya Fateyeva, die als Shootingstar der Klassikszene gilt, rocken sie gemeinsam Henry Purcell und die Beatles.

€ 58 / 50 / 42 / 30

CLAIRE HUANGCI

& Bayerisches Kammerorchester Bad Brückenau

FRÉDÉRIC CHOPIN 1. Klavierkonzert e-Moll (Streichorchesterfassung)

FRANZ SCHUBERT Der Tod und das Mädchen (Streichorchesterfassung)

Sebastian Tewinkel Leitung

Für Claire Huangci war seit ihrer Zeit als pianistisches Wunderkind der Romantiker Frédéric Chopin ein steter Begleiter. Die Amerikanerin mit chinesischer Abstammung verleiht ihren Interpretationen ein breites Spektrum an frisch und natürlich wirkenden Klangfarben, die jedes Werk besonders vielschichtig wirken lassen.

In Chopins Fall war sein Leben zwar kurz, dafür aber umso ereignisreicher. Als das musikalische Ausnahmetalent sein Klavierkonzert e-Moll schrieb, war er heimlich verliebt. Diese erste Liebe soll er im zweiten Satz verewigt haben. Der Komponist spielte das Konzert im Oktober 1830 bei seinem letzten Auftritt in Polen. Auf ihn wartete eine internationale Karriere in Paris.

Gestartet hatte **CLAIRE HUANGCI** ihre internationale Karriere bereits im Alter von neun Jahren mit Konzertauftritten und Wettbewerbserfolgen. Besonders als ausdrucksstarke Chopin-Interpretin fiel sie zu Beginn ihrer künstlerischen Laufbahn auf, nicht zuletzt durch erste Preise bei den Chopin-Wettbewerben in Darmstadt und Miami. Zudem gewann sie als jüngste Teilnehmerin den 2. Preis beim Internationalen ARD Musikwettbewerb 2011. Claire Huangci zählt zu den besten Pianistinnen der jüngeren Generation.

Den späten Erfolg seines d-Moll-Streichquartetts „Der Tod und das Mädchen“ erlebte Schubert nicht mehr. Erst nach dessen Tod wurde es 1833 zum ersten Mal öffentlich aufgeführt. Das Werk lotet nichts weniger als die Extreme des menschlichen Daseins aus. Schubert komponierte es aus einem Lebensschmerz heraus und dem Wunsch, davon endgültig erlöst zu werden. Herzstück ist der zweite Satz, eine großangelegte Variation über Schuberts Lied „Der Tod und das Mädchen“, das wiederum auf das gleichnamige Gedicht von Matthias Claudius zurückgeht.

€ 50 / 44 / 38 / 28



MAGDALENA HOFFMANN

HENRIK WIESE

& Württembergisches Kammerorchester Heilbronn

WOLFGANG AMADEUS MOZART Konzert für Flöte, Harfe und Orchester C-Dur
Sinfonie Nr. 29 A-Dur

CARL PHILIPP EMANUEL BACH Konzert für Harfe und Orchester c-Moll
(im Original: Cembalo-Konzert Wq. 37)

ANDRÉ JOLIVET Concerto pour flûte et orchestre

Magdalena Hoffmann Harfe

Henrik Wiese Flöte

Motonori Kobayashi Leitung

Mozart spielte weder Flöte noch Harfe. Trotzdem zählt sein Doppelkonzert zum bekanntesten Werk für diese beiden Instrumente.

Die feierliche Einleitung, die ungewöhnlichen Modulationen, die Fülle heiterer Themen, das filigrane Gewebe aus Harfenarpeggien berühren durch die schlichte Schönheit der Musik Mozarts. Als programmatischer Gegenpol dazu erklingt seine Sinfonie Nr. 29, eine Synthese aus kammermusikalischer Feinheit und impulsiver sinfonischer Kraft.

Magdalena Hoffmann kehrt nach fünf Jahren wieder nach Weingarten zurück und spielt noch auf der Harfe CPE Bachs Cembalokonzert Wq. 37. In der Verehrung CPE Bachs Musik ist sie sich mit Mozart einig. Henrik Wiese wird mit Jolivets Flötenkonzert eine der anspruchsvollsten Konzerte dieser Gattung aufführen.

€ 54 / 47 / 40 / 30



© H. Wiese

HENRIK WIESE wurde bei Wettbewerben mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, so u. a. beim Deutschen Musikwettbewerb (1995), bei den internationalen Wettbewerben in Kobe/Japan (1997) und beim ARD-Wettbewerb in München (2000).

Von 1995 bis 2006 war er Soloflöötist an der Bayerischen Staatsoper, seit 2006 Soloflöötist im Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks (Chefdirigent ab 2023 Sir Simon Rattle). Henrik Wiese ist Synästhetiker, d. h. er hört Farben. Diese seltene Gabe der Natur ist für ihn eine wichtige Inspirationsquelle seiner künstlerischen Tätigkeit.



MAGDALENA HOFFMANN wurde 1990 in Basel geboren und begann dort mit sechs Jahren Harfe zu spielen. Seit 2018 ist sie Solo-Harfenistin im Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks. Magdalena Hoffmann gewann zahlreiche Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben, u. a. zwei Sonderpreise beim Internationalen ARD-Wettbewerb München 2016 und zuletzt 2022 den OPUS Klassik. Im März 2021 nahm die Deutsche Grammophon sie als Exklusivkünstlerin unter Vertrag. Sie zählt inzwischen zu den gefragtesten Harfenistinnen.


SWR BIG BAND & FOLA DADA

Swing Concert

Die SWR Big Band ist ein absoluter Garant für die Musik der goldenen Swing-Ära. In Kombination mit der frisch gekürten Deutschen Jazzpreisträgerin Fola Dada ist das ein hinreißender Swing-Abend mit Musik und Hits von Ella Fitzgerald, Benny Goodman, Peggy Lee, Louis Armstrong, Sarah Vaughan, Duke Ellington, Billie Holiday, Count Basie, Nina Simone oder Robbie Williams. Das neue Programm spannt so den Bogen von den 1930er zu den 1960er Jahren bis hin ins Jahr 2000. Darunter Welthits wie *The more I see you*, *Have you met Miss Jones* und *Feeling good*. Einfach gesagt – das Beste, was Swing-Musik zu bieten hat und alles im Grammy-verwöhnten Sound der SWR Big Band. In der Hamburger Elbphilharmonie stürmisch gefeiert, kommt das Programm mit neuer CD im Gepäck nach Weingarten.

2023 erhielt die SWR Big Band die international höchste Auszeichnung ihrer Musik, den Grammy Award. Man darf sich auf ein Swing-Konzert freuen, bei dem die SWR Big Band ihrem Ruf als eine der besten Big Bands der Welt wieder mehr als gerecht wird.

€ 44 / 38 / 32 / 22

A close-up portrait of Fola Dada, a Black woman with voluminous, curly black hair. She is looking slightly upwards and to the right with a thoughtful expression. She is wearing a black top with silver sequins. The background is dark and out of focus.

FOLA DADA ist eine erfolgreiche Sängerin und Preisträgerin des Deutschen Jazz Preis 2022. Sie lehrt an mehreren Hochschulen unter anderem als Professorin für Jazzgesang in Mannheim und sie ist Chefin ihrer eigenen Gesangsschule. Sie liebt den Jazz genauso wie den Afrobeat Nigerias, der Heimat ihres Vaters sowie die alten Blues- und Soul-Schallplatten ihrer deutschen Mutter, und das macht ihre Stärken aus: Vielseitigkeit und Authentizität. Ob Soul, House, Pop, Reggae, deutsch oder englisch, sie besitzt die Gabe in fast jeder Stilrichtung zu Hause zu sein. Sie auf der Bühne zu erleben ist wundervoll.



SELINA OTT

& Staatsorchester Rheinische Philharmonie

JOSEPH HAYDN Konzert für Trompete und Orchester Es-Dur

JOHANN NEPOMUK HUMMEL Konzert für Trompete und Orchester E-Dur

WOLFGANG AMADEUS MOZART Sinfonie Nr. 35 D-Dur „Haffner“ u. a.

Selina Ott Trompete

Benjamin Schwartz Leitung

Die beiden Trompetenkonzerte von Haydn und Hummel gehören nicht nur zum bedeutendsten Standardrepertoire der größten Trompetenvirtuosens, sondern mit ihnen beginnt um 1800 auch eine neue Ära. Beide Konzerte waren Auftragskompositionen für den damals berühmtesten Trompeter Anton Weidinger, der eine neue Trompete konstruiert hatte.

Haydns und Hummels Trompetenkonzerte sind genau die richtigen Werke, mit denen sich eine junge Trompeterin wie Selina Ott, die schon zu den Stars der Szene zählt, dem Publikum vorstellen kann. Mit stupender Technik und einem traditionell anmutenden Ton, der sich nicht der Mode des weichen Timbres andient, entzückt sie ihr Publikum mit wohltuender Zurückhaltung. Sie hat es nicht nötig, mit ihrer Begabung aufzutumpfen und überzeugt durch jugendliche Souveränität.

€ 58 / 50 / 42 / 30

Die österreichische Trompeterin **SELINA OTT** wurde 2021 mit dem OPUS Klassik ausgezeichnet. Als erste Frau überhaupt in der siebzigjährigen Geschichte des Internationalen Musikwettbewerbs der ARD gewann Selina Ott 2018 im Alter von nur 20 Jahren den 1. Preis in der Kategorie Trompete. Sie wurde umgehend zu führenden Orchestern wie der Tschechischen Philharmonie und dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin eingeladen. Als Solistin konzertierte sie bereits im Wiener Konzerthaus, Musikverein Wien, Philharmonie Berlin und Rudolfinum Prag.



KONZERT Sa 11.05.2024 20 Uhr
Kultur- und Kongresszentrum



TORA AUGESTAD

& lauten compagney BERLIN

Moderiertes Konzert mit Liedern von John Dowland,
Georg Friedrich Händel sowie aus Swing, Jazz und Pop


Tora Augestad Gesang & Moderation

Wolfgang Katschner Leitung

Wer wäre besser geeignet für das Bodenseefestival 2024 mit seinem Motto „vielstimmig | einstimmig“: Tora Augestad ist in vielen Welten zu Hause – auf dem Konzertpodium genauso wie auf der Theaterbühne, in der Klassik wie im Jazz, im Kabarett wie im modernen Musiktheater und sogar auf dem Dirigentenpodest. Die norwegische Sängerin widmet sich gemeinsam mit den kreativen Barockspezialisten der lauten compagney BERLIN unter anderem der vielfältigen Liedersammlung „English Songs“ von Georg Friedrich Händel und sagt: „Wir spielen quasi Pop-songs von Händel“. Tora Augestad nimmt uns plaudernd über Musik, ihre Schöpfer und die Zeit der Entstehung ihrer Kompositionen mit auf einen sommerlichen Parkspaziergang. In ihrem Programm erklingen diese „English Songs“ zusammen mit Werken von Komponisten, die 100 Jahre vor Händel lebten, wie *Flow my tears* und *Come again sweet love* von John Dowland sowie Musik aus Swing, Jazz und Pop wie *Summertime*, *Tea for two* und *My funny valentine*.

€ 50 / 44 / 38 / 28

„Einfach hinreißend...(…) Das Erstaunlichste an dieser außerordentlichen Künstlerin ist ihre Vielseitigkeit. Tora Augestad lässt sich auf keinen marktgriffigen Nenner herunterbrechen.“ OPERNWELT



TORA AUGESTADS Vielseitigkeit inspiriert Komponisten, Regisseure und Dirigenten. Mit von ihr in Auftrag gegebenen Kompositionen und in ihren verschiedenen Ensembles sucht sie stets nach künstlerischem Austausch und neuen Herausforderungen. Dabei weiß sie darstellerisch zu überzeugen und ihre vokalen Fähigkeiten, die eine Einordnung in gängige Stimmfächer sprengen, klug einzusetzen.

Die 1979 in Bergen geborene Sängerin und Schauspielerin studierte sowohl klassische Musik als auch Jazz- und Kabarettgesang und widmete sich dabei intensiv dem Repertoire des 20. und 21. Jahrhunderts. Tora Augestad ist regelmäßiger Gast in ihrer Heimat Norwegen und in ganz Europa und erhielt in den letzten Jahren nahezu alle Preise und Auszeichnungen, die in Skandinavien vergeben werden.

CHOUCHANE SIRANOSSIAN

JOHANN SEBASTIAN BACH Partita für Violine solo Nr. 2 d-Moll
GIUSEPPE TARTINI Sonate für Violine solo g-Moll „Teufelstriller“
EUGÈNE YSAÏE Sonate für Violine solo d-Moll op. 27/3 „Ballade“

Chouchane Siranossian

Violine & Artist in Residence Bodenseefestival 2024

Die französisch-schweizerische Geigerin aus armenischer Familie Chouchane Siranossian zählt heute zu den größten Virtuosinnen der internationalen Barockszene. Sie tritt als Solistin auf der modernen wie der barocken Geige auf. Im intimen Rokoko-Saal des Schlössles spielt sie ein Rezital-Programm, das zum Standardrepertoire gehört und mit seinen musikalischen Höchstschwierigkeiten nur von den brilliantesten Geigenvirtuosen beherrscht wird. Sie so nahe und unmittelbar Bachs Partita Nr. 2 und Tartinis „Teufelstriller“-Sonate spielen zu sehen und zu hören, dürfte zu den interessantesten Konzerten des diesjährigen Bodenseefestivals zählen, dem sie als Artist in Residence vorsteht. Und Ysaïes „Ballade“ endlich einmal nicht nur aus den wenigen CD-Einspielungen der Besten zu hören, sondern live von dieser ausgezeichneten Geigerin, setzt einen beeindruckenden Schlusspunkt unter die Konzertsaison 2023/2024.

€ 48

*„Es ist das Privileg außergewöhnlicher Künstler,
das ganze Licht auf sich zu ziehen.
Die Geigerin Chouchane Siranossian ist von dieser Art.“*

CHOUCHANE SIRANOSSIAN zählt heute zu den größten Virtuosen der internationalen Barockszene, sowohl solo als auch an der Seite vieler namhafter Orchester. Ihre Beherrschung des Instruments, unterstützt durch ihre musikwissenschaftliche Forschung, haben sie in einer beispielhaften Karriere zur gefragten Musikerin von großer Einzigartigkeit gemacht. Wenn Chouchane Siranossian nicht auf der Bühne steht oder forscht, widmet sie sich ihrer Leidenschaft des Bergsteigens und Skitourengehens.

KONZERT-ABO

der Weingartener Spielzeit 2023/2024

Wählen Sie aus 14 Konzerten Ihr persönliches Abonnement-Programm mit mindestens fünf Konzerten aus.

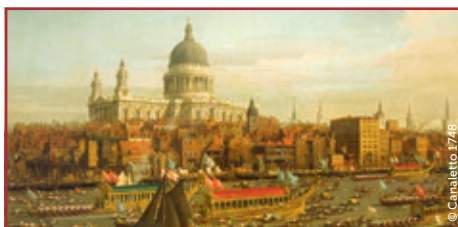
Sie erhalten 25 % Ermäßigung.



© Sammy Hart

FR 22.09.2023 19.30 Uhr, KuKO

ARABELLA STEINBACHER
& Münchner Rundfunkorchester



© Camaletto 1748

DO 12.10.2023 20 Uhr, KuKO

CONCERTO STELLA MATUTINA
G. F. Händel / G. P. Telemann



© Nikolaj Luud

© Marco Borggreve

FR 20.10.2023 20 Uhr, Schlösse

**RAGNHILD HEMSING &
BENEDICT KLOECKNER**



© Rolf W. Stoll

SO 19.11.2023 19 Uhr, KuKO

ROLF RIEHM
Stuttgarter Philharmoniker



© Uwe Arens - Sony Classical

SO 03.12.2023 20 Uhr, KuKO

MARTIN STADTFELD
Klavier-Rezital



© Nils Ole Peters

SO 17.12.2023 18 Uhr, KuKO

KNABENCHOR HANNOVER
Weihnachtskonzert



© Max Parovskiy

SO 21.01.2024 20 Uhr, KuKO

ÖDÖN RÁCZ
 & Deutsches Kammerorchester Berlin



© Marco Borggreve

© Eva Vermandel

© Irina Zornitskiy

DI 20.02.2024 19.30 Uhr, KuKO

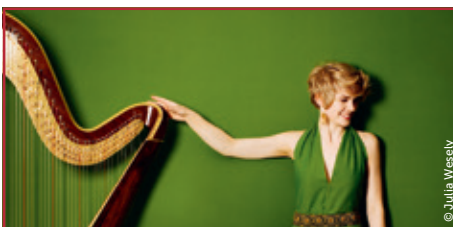
KAMMERORCHESTER BASEL &
 K. BEZUIDENHOUT – A. IBRAGIMOVA – N. MÖNKEMEYER



© Hitomi Image

SA 09.03.2024 20 Uhr, KuKO

CLAIRE HUANGCI & Bayerisches
 Kammerorchester Bad Brückenau



© Julia Wesely

DI 26.03.2024 20 Uhr, KuKO

M. HOFFMANN & H. WIESE
 & Württ. Kammerorchester Heilbronn



Foto: Privat

SA 13.04.2024 20 Uhr, KuKO

SWR BIG BAND & FOLA DADA
 Swing Concert



© Matthias Kernstock

FR 03.05.2024 20 Uhr, KuKO

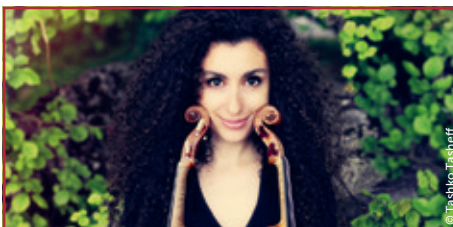
SELINA OTT & Staatsorchester
 Rheinische Philharmonie



© Thomas Kolbein, Bjørk Olsen

SA 11.05.2024 20 Uhr, KuKO

TORA AUGESTAD
 & lauten compagney BERLIN



© Tishko Tishereff

FR 17.05.2024 20 Uhr, Schlösse

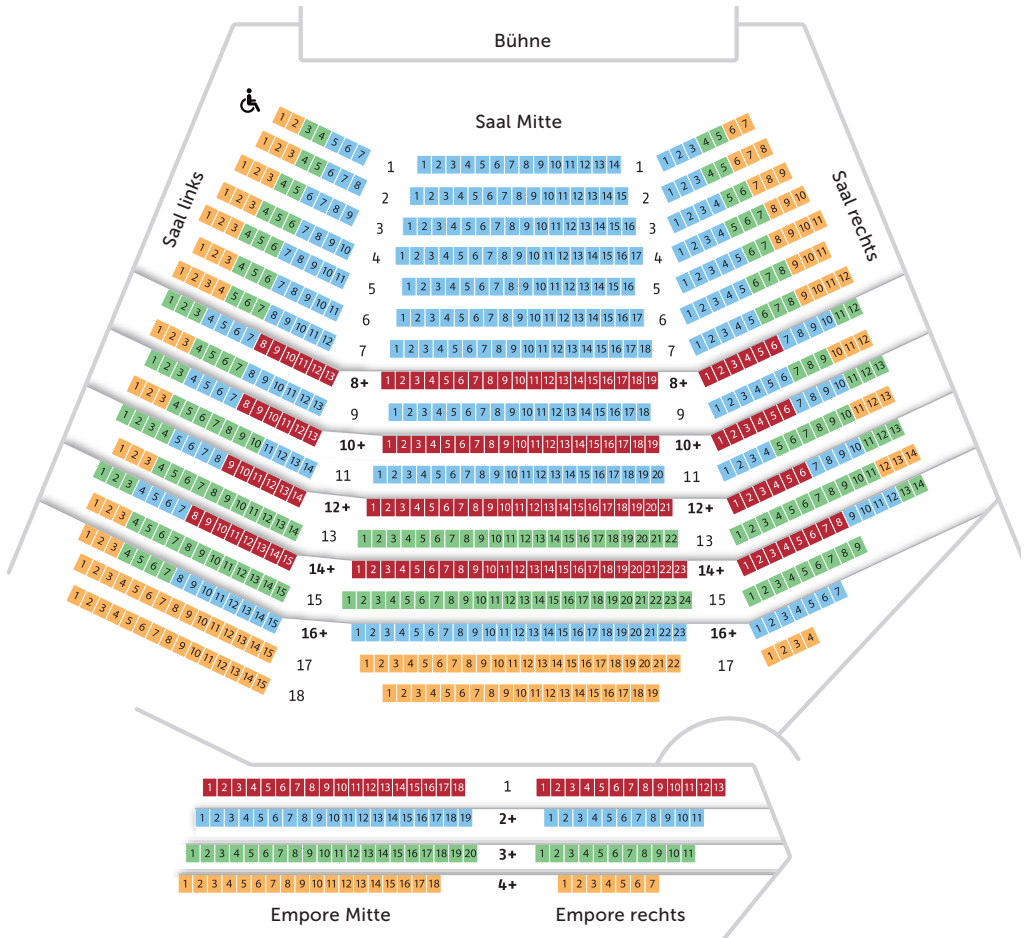
CHOUCHANE SIRANOSSIAN

KONZERT-ABONNEMENT

25% Ermäßigung auf den Normalpreis werden beim Abschluss eines Konzert-Abonnements mit mindestens fünf Konzerten gewährt. Dabei können unterschiedliche Plätze und Kategorien gewählt werden. Ab fünf Karten kann zusätzlich auch die Oper „Dido & Aeneas“ als sechste Veranstaltung in das Konzert-Abonnement gewählt werden. Der Zukauf oder Umtausch von Einzelkarten zum bereits abgeschlossenen Konzert-Abonnement ist nicht möglich. Konzert-Abonnenten erhalten keine weiteren Ermäßigungen als Abonnenten.

Der Kauf von Konzert-Abonnements ist
ab 24. Juli 2023 möglich.

Sitzplan Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben



■ Premium-Kategorie

■ Kategorie I

■ Kategorie II

■ Kategorie III

⊕ Erhöhte Sitzreihe

♿ Rollstuhlpätze möglich, Saal links
Reihe 1 bis 7 (außen links)

ABONNEMENT WEINGARTENER SPIELZEIT

im Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben, 19.30 Uhr

				Seite
A1	Arabella Steinbacher & Münchner Rundfunkorchester	Konzert	Fr 22.09.2023	4
A2	Juli Zeh: Corpus Delicti	Theater	Di 24.10.2023	10
A3	DanceWorks Chicago	Tanz	Mo 13.11.2023	12
A4	Udo Jürgens	Crossover	Mi 29.11.2023	16
A5	Paul Abraham: Ball im Savoy	Operette	So 28.01.2024	24
A6	Henry Purcell: Dido & Aeneas + Time Travel	Oper + Konzert	Sa 02.03.2024	28
A+	A. Ibragimova – N. Mönkemeyer & Kammerorchester Basel	Konzert	Di 20.02.2024	26

Das Abonnement der Weingartener Spielzeit bietet 6–7 exzellente Kultur-Veranstaltungen im Paket mit Musik, Theater und Tanz.

Kommen Sie in den Genuss von vielen Vorteilen:

- **Über 30% Ersparnis** gegenüber dem Kauf von Einzelkarten
- **Über 40% Ersparnis** für Rentner und Personen über 65 Jahren im ermäßigten Abo
- **Übertragbare Abonnement-Karte** mit festem Platz für die Saison
- **20%** auf weitere Veranstaltungen der Weingartener Spielzeit
- **20%** auf Veranstaltungen des Bodenseefestivals
- **20%** auf Abo-Veranstaltungen der Ravensburger Spielzeit

ABONNEMENT-PREISE

6er-Abonnement

Kategorie	normal	ermäßigt	Schüler/Studenten
Premium	€ 180	€ 157	€ 132
Kategorie I	€ 140	€ 126	€ 102
Kategorie II	€ 120	€ 102	€ 90
Kategorie III	€ 100	€ 85	–

Abo+ (Alina Ibragimova – Nils Mönkemeyer & Kammerorchester Basel)

Kategorie	normal	ermäßigt	Schüler/Studenten
Premium	€ 219	€ 192	€ 163
Kategorie I	€ 175	€ 157	€ 130
Kategorie II	€ 150	€ 128	€ 111
Kategorie III	€ 122	€ 104	–

→ ABONNEMENT BUCHEN:

Verbindliche Anträge für das Abonnement nimmt die Abteilung Kultur und Tourismus an. Kontaktieren Sie uns gern. Es besteht kein Anspruch auf einen bestimmten Platz. Bereits abgeschlossene Abonnements werden nicht zurückgenommen.

KARTENINFORMATIONEN

Kartenverkauf Weingartener Spielzeit

Abteilung Kultur und Tourismus
Tourist-Information Weingarten
Münsterplatz 1
88250 Weingarten

Tel. + 49 (0) 751 405-232
akt@weingarten-online.de
www.weingarten-online.de



Öffnungszeiten

Mo 10–13 Uhr, Di bis Fr 10–13 Uhr und 14–16 Uhr

Der Kartenvorverkauf beginnt ab 24. Juli 2023.

**Alle Vorverkaufstermine finden Sie unter:
www.weingarten-online.de/kultur**

Zahlungsmöglichkeiten

Barzahlung, EC-Karte, Rechnung

Bei allen schriftlichen Bestellungen wird eine einmalige
Versand- und Bearbeitungsgebühr von 3 € berechnet.

Abendkasse & Reservierung

Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung.
An der Abendkasse ist nur Barzahlung möglich.

Kartenrückgabe & Verlust

Bereits gekaufte Karten werden nicht zurückgenommen.
Dies gilt auch bei Programm- oder Besetzungsänderungen.
Bei Verlust von Eintrittskarten sowie Abo-Karten wird
ein Duplikat gegen Gebühr von 5 € pro Karte erstellt.

Kartenverkauf online und bei weiteren Vorverkaufsstellen

Im Internet unter www.reservix.de und bei allen Reservix-
Vorverkaufsstellen können ab dem Vorverkaufsstart
Eintrittskarten für Veranstaltungen der Weingartener Spielzeit
gekauft werden. Die Karten sind von Rückgabe und Umtausch
ausgeschlossen.

! ERMÄSSIGUNGEN FÜR ALLE VERANSTALTUNGEN !

20% Ermäßigung auf den Eintrittspreis erhalten: Schüler, Studenten, Auszubildende, FSJ, Referendare, Abonnenten der Weingartener Spielzeit und des Ravensburger Wahl-Abonnements, Schwerbehinderte (ab 80%) sowie deren Begleitperson, Kinderreiche (ab drei Kindern bis 18 Jahre), Empfänger von Leistungen nach SGB II, SGB XII, AsylbLG sowie Wohngeldempfänger.

50% Ermäßigung auf die günstigste Kategorie und bei Einheitspreisen erhalten: Schüler und Studenten sowie Empfänger von Leistungen nach SGB II, SGB XII, AsylbLG und Wohngeldempfänger.

Last call for culture: 20 Minuten vor Veranstaltungsbeginn erhalten Schüler und Studenten an der Abendkasse gegen Vorlage des Ausweises verfügbare Restkarten für 3 €.

Gruppenermäßigung: ab 10 Personen auf Anfrage 20% Ermäßigung.

Familienermäßigung: Sie gilt für mindestens eine/n Erziehungsberechtigte/n mit mindestens einem Kind. Es wird 50% Ermäßigung auf den regulären Eintrittspreis der gewählten Kategorie gewährt.

Abo-Karte der Schwäbischen Zeitung

10% sparen mit der Abo-Karte der Schwäbischen Zeitung. Pro Karte erhalten Sie zwei ermäßigte Tickets. Die Tickets sind erhältlich bei der Tourist-Information und beim Medienhaus des Schwäbischen Verlags sowie online unter www.schwäbische.de/tickets oder unter Tel. 0751 29 555 777.

Schwäbische Zeitung 

Alle Ermäßigungen werden nur gegen Vorlage des gültigen Ausweises bzw. Nachweises, der zur Ermäßigung berechtigt, gewährt. Die Kontrolle erfolgt beim Kartenkauf; bitte unaufgefordert den Ermäßigungsnachweis vorzeigen. Nach Abschluss des Kartenkaufs kann keine Ermäßigung mehr geltend gemacht werden. Die Kombination von Ermäßigungen ist ausgeschlossen.

Parkmöglichkeiten

Kostenpflichtiges Parken: Tiefgarage Kultur- und Kongresszentrum

Neues Angebot: Abend-Ticket für 3 €; gültig 5 Stunden

Freies Parken: auf dem Festplatz gegenüber

weit! neue musik weingarten

17.–19. November 2023

FREITAG, 17.11.2023

Konzert I

»... SCHWARZE PAPPELN ...«

Sarah Maria Sun, Sopran

Ensemble Mosaik

20.00 h, AULA PH, 31 €

SAMSTAG, 18.11.2023

Konzert II

»ODYSSEUS EUPHRAT PANZER«

Sarah Maria Sun, Sopran

Jan Philip Schulze, Klavier

Matthias Bauer, Kontrabass

11 h, AULA PH, 26 €

Vortrag

Jim Igor Kallenberg

»TOPOGRAFIE DES GEGENWÄRTIGEN«

14.00 h, Eintritt frei

Konzert III

»STADT DER ENGEL«

Magdalena Cerezo-Falces, Klavier

19 h, AULA PH, 26 €

SONNTAG, 19.11.2023

EDUCATION PROJEKT

Ort und Zeit werden noch

bekannt gegeben

Eintritt frei

ROUND TABLE

»ergreifen – eingreifen«

Politische Musik heute

Caroline Rohde, Flöte

11 h, Festsaal PH,

Eintritt frei

Konzert IV

»BASAR ALEPPO«

Trio Accanto

15 h, AULA PH, 31 €

Konzert V

»GESPRÄCH MIT DEM KOMPONISTEN«

18 h, KUKO, Kl. Saal

»NUAGES IMMORTELS«

Stuttgarter Philharmoniker

Ltg.: Manuel Nawri

19 h KUKO,

50 / 44 / 38 / 28 €

»SEPTEMBERWEIZEN« (1980)

Film von Peter Krieg, Musik von

Rolf Riehm. Kulturzentrum »Linse«

11. und 12.11., jeweils 16.30 Uhr

Festivalpass für alle Veranstaltungen

130 EUR / Mitglieder 110 €

SchülerInnen, Studierende und Auszubildende, FSJ zahlen auf Einzelkarten und Festivalpass die Hälfte.

ROLF RIEHM

weit! neue musik weingarten
17.–19. November 2023

© Rolf W. Stell



Rolf Riehm, 1937 in Saarbrücken geboren, nimmt eine einzigartige Stellung in der Entwicklung der Neuen Musik ein: seinem Komponieren eignet eine klare ästhetische Positionierung, ein tiefes Wissen um die Traditionen, die scharfsichtige Bezugnahme auf wichtige Themen unserer Zeit, das In-den-Blick-Nehmen der uns umgebenden alltags-kulturellen Erscheinungen und eine große handwerkliche Meisterschaft.

Riehms Werk umfasst philosophische Reflexion, historische Tatsache, Mythos, Märchen, Erinnerung, wissenschaftliche Auseinandersetzung, das Hohe und das Triviale sowie soziale und politische Erkenntnisse zum aktuellen Zeitgeschehen. Mit seinen Kompositionen »rüttelt er an Verstand und Seele« (*Los Angeles Times*).

Was immer Rolf Riehm komponiert, entfaltet sich aus Fakten und Erfahrungen von Vergangenem und Gegenwärtigem. Unter seiner Hand werden Geschichte und Gegenwart zu explosiven klanglichen Zusammenballungen, die weder ästhetisch noch politisch ›korrekt‹ sein wollen. Den archaischen Figuren der mythischen Erzählungen – Odysseus, Persephone, den Sirenen – »lauscht er Wünsche, Listen, Hoffnungen, Niedertracht, Enttäuschung, Liebe, Hass, Verrat, Gelüste, Sehnsucht, Trauer und Glück ab« ab und komponiert sie zu zeitlosen betörenden wie bestürzenden Klang-Landschaften. Im Zentrum von *weit! neue musik weingarten 2023* stehen damit menschliche Grunderfahrungen, die über alle Zeiten hinweg von existenzieller Bedeutung waren und noch immer sind.

Detailliertes Programm und Karten unter
www.weit-weingarten.de

weit!
neue musik weingarten



Freunde und Förderer
*der Musik in der Basilika
Weingarten e.V.*

Orgelmusik an der Chororgel Basilika Weingarten 2023

Wegen der Renovierungsarbeiten müssen die Internationalen Orgelkonzerte an der Gabler-Orgel in diesem Jahr entfallen. An den vier Sonntagen im August findet jeweils Orgelmusik mit Stephan Debeur an der Chororgel statt.

Sonntag, 6. August 2023 16.00 Uhr

Taumel, Trance und Träume

Sonntag, 13. August 2023 16.00 Uhr

Werke des flämischen Komponisten Flor Peeters

Sonntag, 20. August 2023 16.00 Uhr

2000 Kilometer Musikgeschichte

Sonntag, 27. August 2023 16.00 Uhr

Werke des französischen Spätromantikers Louis Vierne

Dauer jeweils ca. 60 Minuten, Eintritt frei – Spende zugunsten der Basilika – Vor der Orgelmusik findet jeweils um 14.30 Uhr eine öffentliche Basilikaführung statt.

Sonntag, 12. November 2023, 16.00 Uhr

Chor- und Orchesterkonzert

John Rutter: Magnificat | John Rutter: Gloria | Karl Jenkins: Adiemus
Miroslaw Skoryk (Ukraine): Melodia

Orchester des Kharkiv Nationales Opern- und Ballett Theater, Ukraine

Leitung: Dmytri Morozov

Evangelische Kantorei Biberach | Leitung: Ralf Klotz

Basilikachor Weingarten | Leitung: Stephan Debeur

Kartenvorverkauf / Abendkasse: 20 / 22 €

Schüler und Studenten: 14 / 16 €, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren frei

Spenden für das Orchester aus der Ukraine sind willkommen.

Veranstalter: Kantorat der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde mit Unterstützung der Stadt Biberach; Basilikachor Weingarten mit Unterstützung der Freunde und Förderer der Musik in der Basilika Weingarten e. V.

Kulturzeit Ravensburg 23/24 Konzerte & Theater



Orchesterkonzerte mit Klassik-Solisten

Fr **07.06.24**
**Concertgebouw Kammer-
orchester Amsterdam**
& Ben Kim, Klavier

Do **19.10.23**
I Musici di Roma
& Mona Asuka, Klavier

Sa **09.12.23**
Münchener Kammerorchester
& Nemanja Radulovic, Violine

Fr **23.02.24**
Münchener Kammerorchester
& Bruce Liu, Klavier

So **31.12.23**
Silvesterkonzert
Linus Roth, Violine &
Kammerphilharmonie
Bodensee-Oberschwaben

Bodenseefestival Artists in Residence

Sa **04.05.24**
VOCES8
Vokalensemble

Do **16.05.24**
Chouchane Siranossian
Violine

Theater & Musiktheater

Fr **29.09.23**
Der Geizige
Komödie von Molière

Do **26.10.23**
Goldberg Moves
Bach goes Breakdance

Fr **01.12.23**
Familie Flöz
Theatro Delusio

So **10.03.24**
Die Reise der Verlorenen
Daniel Kehlmann

Kammermusik

Di **05.03.24**
Mandelring Quartett
Tschechische Erzählungen

Sa **20.04.24**
Philharmonix Ensemble
The Vienna Berlin Music Club

Mi **10.04.24**
**Signum Quartett
& Dominique Horwitz**
Kafka

So **05.11.23**
Kebyart
Saxophonquartett

Vorverkauf ab dem
10. Juli 2023
Tourist Information
Ravensburg



Ticket-Hotline
0751 82 800

Alle Veranstaltungen
[www.ravensburg.de/
kulturzeit](http://www.ravensburg.de/kulturzeit)

Veranstalter

 **Kultur**
Ravensburg

THEATER
RAVENSBURG

Folge uns für Infos zu
Veranstaltungen und
um die Kulturszene
näher kennenzulernen.
 [kultur.ravensburg](https://www.instagram.com/kultur.ravensburg)
 [Kultur Ravensburg](https://www.facebook.com/KulturRavensburg)



WEINGARTENER SPIELZEIT

Fr 22.09.2023	ARABELLA STEINBACHER & Münchner Rundfunkorchester
Do 12.10.2023	CONCERTO STELLA MATUTINA
Fr 20.10.2023	RAGNHILD HEMSING & BENEDICT KLOECKNER
Di 24.10.2023	JULI ZEH: CORPUS DELICTI
Mo 13.11.2023	DanceWorks Chicago
So 19.11.2023	ROLF RIEHM – Stuttgarter Philharmoniker
Mi 29.11.2023	UDO JÜRGENS – Hommage
So 03.12.2023	MARTIN STADTFELD
So 17.12.2023	KNABENCHOR HANNOVER
So 21.01.2024	ÖDÖN RÁCZ & Deutsches Kammerorchester Berlin
So 28.01.2024	BALL IM SAVOY Operette von Paul Abraham
Di 20.02.2024	ALINA IBRAGIMOVA – NILS MÖNKEMEYER & Kammerorchester Basel
Sa 02.03.2024	HENRY PURCELL: DIDO & AENEAS + KONZERT lautten compagney BERLIN – Asya Fateyeva
Sa 09.03.2024	CLAIRE HUANGCI & Bayerisches Kammerorchester Bad Brückenau
Di 26.03.2024	MAGDALENA HOFFMANN – HENRIK WIESE & Württembergisches Kammerorchester Heilbronn
Sa 13.04.2024	SWR BIG BAND & FOLA DADA
Fr 03.05.2024	SELINA OTT & Staatsorchester Rheinische Philharmonie
Sa 11.05.2024	TORA AUGESTAD & lautten compagney BERLIN
Fr 17.05.2024	CHOUCHANE SIRANOSSIAN